## EUROKAI GmbH & Co. KGaA

# Zwischenmitteilung für das erste Quartal 2015

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Containerterminals des EUROKAI-Konzerns haben im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2015 mit 3,66 Mio. TEU (Vorjahr: 3,57 Mio. TEU) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres einen Anstieg der Umschlagsmengen von insgesamt 2,6 % zu verzeichnen.

Dabei sind die Umschlagsmengen in Italien insgesamt um 1,1 % leicht zurückgegangen. Der Mengenzuwachs in Deutschland im ersten Quartal 2015 beträgt demgegenüber 3,4 %.

Das Konzernergebnis ist im Berichtszeitraum aufgrund der noch anhaltenden Verlustsituation des Medcenter Container Terminals, Gioia Tauro, gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres rückläufig.

Der Börsenkurs der EUROKAI-Vorzugsaktie notierte per Ende März 2015 bei EUR 36,35.

#### Kenndaten zur EUROKAI-Vorzugsaktie:

ISIN: DE 000 570653 5

Aktueller Aktienkurs (13. Mai 2015): EUR 35,33

52-Wochen-Hoch: EUR 41,87 52-Wochen-Tief: EUR 25,57

Grundkapital: EUR 13.468.494,00, davon Vorzugskapital: EUR 6.708.494,00

## Umschlagsentwicklung und Ertragslage

Die Umschlagsstatistik der Containerterminals des EUROKAI-Konzerns ist nachfolgend aufgeführt:

Standort	Jan März 2015 (in TEU)	Jan März 2014 (in TEU)	Veränderung
Bremerhaven	1.371.844	1.397.330	-1,8%
Hamburg	588.567	536.582	9,7%
Wilhelmshaven	56.177	16.452	241,5%
Summe Deutschland	2.016.588	1.950.364	3,4%
Gioia Tauro	680.642	751.318	-9,4%
Cagliari	156.901	159.605	-1,7%
La Spezia	283.811	237.141	19,7%
Salerno	62.430	54.773	14,0%
Ravenna	45.356	40.088	13,1%
Summe Italien	1.229.140	1.242.925	-1,1%
Lissabon	50.597	35.739	41,6%
Tanger	343.255	314.423	9,2%
Ust-Luga	20.423	25.310	-19,3%
Summe EUROKAI	3.660.003	3.568.761	2,6%

Die aufgeführten Mengen beinhalten jeweils den Gesamtumschlag an den betreffenden Containerterminals.

## **CONTSHIP Italia-Gruppe:**

Die Umschlagsmengen der CONTSHIP Italia-Gruppe liegen im ersten Quartal 2015 mit 1,23 Mio. TEU insgesamt um 1,1 % leicht unter denen des Vergleichszeitraumes des Vorjahres (1,24 Mio. TEU). Während die Umschlagsmengen der Container Terminals in La Spezia, Salerno und Ravenna jeweils mit einem zweistelligen Umschlagszuwachs erfreulich gestiegen sind, haben sich die Mengen des Medcenter Container Terminals rückläufig entwickelt.

Vor dem Hintergrund der noch anhaltenden Verlustsituation des Medcenter Container Terminals hat sich auch das Gesamtergebnis der CONTSHIP Italia-Gruppe für den Berichtszeitraum gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres verschlechtert.

Die Geschäftsführung von CONTSHIP Italia befindet sich derzeit in intensiven Gesprächen und Verhandlungen mit dem Hauptkunden des Medcenter Container Terminals. Ziel der Verhandlungen ist dabei, angemessene Ratenerhöhungen zu vereinbaren und damit die Verlustsituation des Medcenter Container Terminals möglichst umgehend zu beenden.

#### **EUROGATE-Gruppe:**

Die Umschlagsmengen der EUROGATE-Gruppe an den deutschen Standorten Hamburg, Bremerhaven und Wilhelmshaven sind im Berichtszeitraum mit 2,02 Mio. TEU gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (1,95 Mio. TEU) um insgesamt 3,4 % erfreulich gestiegen.

Während die Umschlagsmengen in Bremerhaven im Berichtszeitraum gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres noch leicht rückläufig sind (- 1,8 %), hat der EUROGATE Container Terminal Hamburg mit einem Zuwachs von 9,7 % wiederum eine sehr erfreuliche Mengenentwicklung zu verzeichnen.

Am Standort Wilhelmshaven haben die Umschlagsmengen vor dem Hintergrund der zwischenzeitlich erfolgenden Anläufe der "2M"-Allianz (Maersk Line und Mediterranean Shipping Company), eines weiteren Maersk Line-Dienstes mit Fahrtgebiet mittlerer Osten sowie entsprechender Feeder-Verkehre deutlich angezogen.

Die Umschlagsmengen von EUROGATE Tanger, Marokko, und LISCONT, Portugal, sind wieder erfreulich gestiegen. Die Mengenentwicklung des Ust-Luga Container Terminals, Russland, ist aufgrund der noch anhaltenden Russland-Krise entsprechend rückläufig.

Insgesamt hat sich das Ergebnis der EUROGATE-Gruppe für den Berichtszeitraum im Vergleich zum ersten Quartal 2014 erneut verbessert.

## Bestandsgefährdende Risiken

Außer den im Lagebericht zum 31. Dezember 2014 bereits benannten Risiken sind keine zusätzlichen Risiken erkennbar, über die zu berichten wäre.

#### **Nachtragsbericht**

Sonstige Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nicht bereits im Lagebericht zum 31. Dezember 2014 aufgeführt wurden bzw. Bestandteil dieser Zwischenmitteilung sind, hat es nicht gegeben.

Hamburg, den 14. Mai 2015

Die persönlich haftende Gesellschafterin

#### Kurt F.W.A. Eckelmann GmbH

Thomas H. Eckelmann Cecilia E.M. Eckelmann-Battistello

EUROKAI GmbH & Co. KGaA Kurt-Eckelmann-Str. 1 21129 Hamburg

Tel.: +49 40 7405-0 Fax: +49 40 7405-11 Internet: www.eurokai.de